

Digitale Schülerzeitung

Grundschule "Am Westring"

Das Team der Schülerzeitung

Seite 2

Westring News

Seite 6

Musikalische Veranstaltungen

Seite 11

Trau dich!

Seite 14

Die Klassenfahrt der 4. Klassen

Seite 16

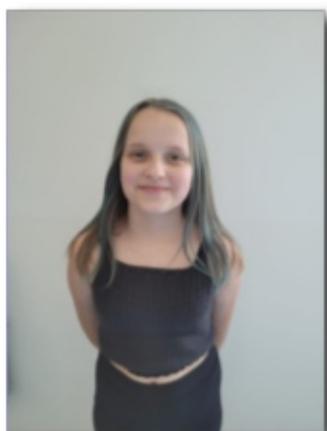


Das Team der Schülerzeitung

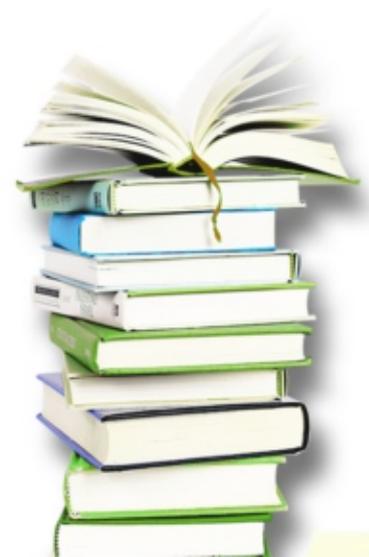


Name: Elise
Lieblingsfarbe: türkis
Lieblingssessen: Gemüse, Obst
Hobbys: schwimmen, tanzen, lesen, malen, Sport, lernen,
mit Freunden treffen
Klasse: 4b
Alter: 9
Lieblingstier: alle
Lieblingssong: *Best Friend* von Sofi Tukker
Lieblingsfach: alle
Klassenlehrerin: Frau Bahn

Hallo liebe Leser und Leserinnen, ich heiße Emilia und bin 10 Jahre alt. Ich habe eine kleine Schwester und einen kleinen Bruder. Die Schülerzeitung ist sehr cool und macht mir auch sehr Spaß.



Ich heiße Haily und bin 11 Jahre alt.
Meine Klasse ist die 4c an der
Grundschule "Am Westring". Meine
Lieblingsfarbe ist blau.
Ich habe zwei Katzen. Mein Kater heißt
Lio und meine Katze heißt Halgar.
Mein Hobby ist malen. Mein
Lieblingssessen ist Kartoffelauflauf.



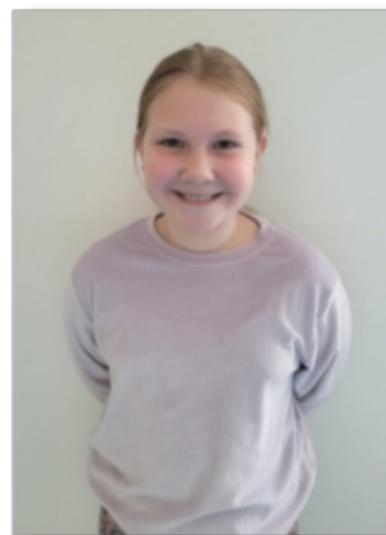


Hallo ich heiße Hanna. Ich bin 10 Jahre alt. Mein Lieblingstiere sind Hunde, Katzen, Hamster, Bartagamen, Hasen und Füchse. Meine Lieblingsfarben sind schwarz und blau. Mein Lieblingsessen ist Döner, Sushi und Nudeln mit Schnitzel. ;) Und ich lebe in Magdeburg. Ich bin eine Teilnehmerin der digitalen Schülerzeitung.

Hallo mein Name ist Juli. Ich habe noch ein zweiten Namen, aber den möchte ich erstmal noch nicht verraten. Ich bin 10 Jahre alt. Meine Augenfarbe und Haarfarbe ist ein goldenes Braun. Meine Hobbys sind schwimmen und zeichnen. Ich finde auch viele andere Sachen toll, aber diese zwei Sachen finde ich einfach am coolsten. Fußball ist auch sehr cool, obwohl es die meisten Mädchen ziemlich langweilig finden. Mein Lieblingsessen sind Eierkuchen mit viiiiiiiiiiiiiiiiiiii Zucker. Nudeln finde ich auch lecker. Ich bin in der vierten Klasse und bin in meiner Klasse Klassensprecherin. Zu Hause schreibe ich gerade eine Geschichte - Das geheime Tagebuch. Ich lese nämlich sehr viel, zum Beispiel Gregs Tagebuch. Oder halt Krimis oder so und ein Buch das heißt „Dann zeige ich es euch eben auf dem Platz“. Das ist ein Buch von Alexandra Popp. Das ist eine sehr gute Fußballspielerin. Das wars auch schon. Bis zum nächsten Mal. Eure Juli

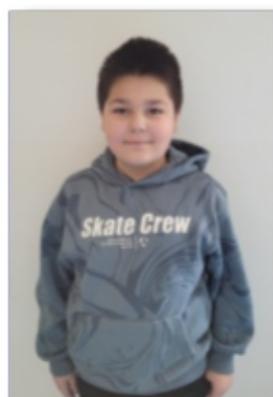


Hallo liebe Leserin und Leser, mein Name ist Marlien. Ich bin 10 Jahre alt. Mein Lieblingstier ist die Katze. Und meine Lieblingsfarbe ist lila. ;) Ich bin eine Teilnehmerin der digitalen Schülerzeitung. Mein Lieblingsessen ist Spagetti Bolognese. Und Ich lebe in Magdeburg. Und ich habe 2 Katzen. :)

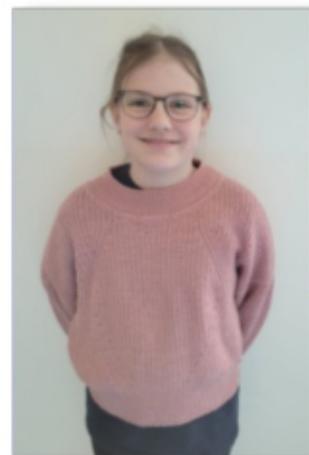


Name:	Paulina
Alter:	10 Jahre
Meine Augenfarben:	blau, grau und grün
Meine Haarfarben:	hell und dunkelbraun
Klasse:	4b
Meine Hobbys:	tanzen, zeichnen und turnen auf dem Trampolin
Meine Lieblingsfarbe:	rot, lila, blau
Meine Lieblingsessen:	Eierkuchen, Lasagne
Mein Lieblingstier:	das Pferd

Hallo, mein Name ist Cihan. Ich bin in der Klasse 3b. Meine Hobbys sind Fußball spielen und Sachen bauen. Außerdem sind meine Lieblingsfächer Deutsch, Sachunterricht, Sport, Schwimmen und Ethik. Zu meinen besten Freunden gehören Jonas, Valentin, Maxi, Gergö und Aras.



Name: Lena
Alter: 9
Geschwister: 1
Haustiere : Hunde
Hobby: schwimmen, Fahrrad fahren
Meine Lieblingsfarben : schwarz und weiß
Mein Lieblingsessen: Spätzle mit Rahmsauce



Hallo, ich heiße Leon. Meine Hobbys sind schwimmen und malen. Ich schwimme sehr gerne, weil es mir sehr viel Spaß macht. Außerdem schwimme ich auch in einem Verein. Ich male auch, weil es mir Spaß macht und weil ich viele Stifte hab und sehr gerne bastel. Zu meinen Lieblingspeisen gehören Pizza, Nudeln und Sushi.

Name: Tala
Lieblingsfarbe: blau
Lieblingsessen: Pizza
Hobbys: schwimmen,tanzen,lesen
Klasse: 4b
Alter: 10
Lieblingstier: Katze
Lieblingssong: Sie weiß von Ayliva
Lieblingsfach: Deutsch,Sport
Klassenlehrerin:Frau Bahn



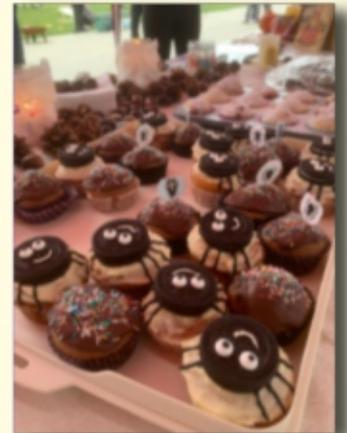
Westring-News

Ein tolles Herbstfest

Das Herbstfest war am 6. Oktober 2023 von 16 bis 19 Uhr.

Das Fest hatte leckere Leckereien. Es gab dort Waffeln, Bratwurst, Bowle. Außerdem konnte man am Glücksrad drehen und Karussell fahren. :) Der Hort hat auch eine Spielstraße gebaut und es gab auch noch Bogenschießen und Dosen werfen. Es war toll und das fanden die Eltern auch.

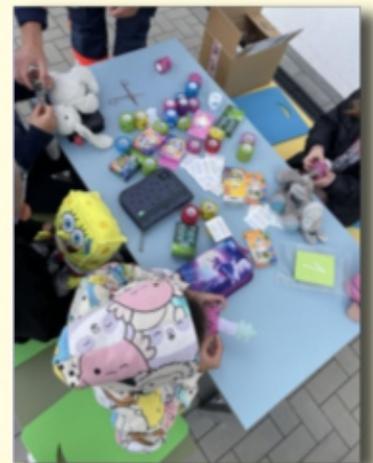
- Marlien -



Teddyklinik

Am 13. Juni 2024 fand für die ersten Klassen ein spannendes Projekt, die Teddyklinik, statt. Das Thema war "Erste Hilfe". Hierbei handelte es sich um ein Projekt der Blutbank und des Malteser Hilfsdienstes. Die Erstklässler lernten dabei viele verschiedene Dinge. Insgesamt gab es die folgenden fünf Stationen: Rettungswagen und EKG, Blutgruppen, Stofftiere verarzten, ein Kreuzworträtsel und ein Ausmalbild ausmalen. Alle Kinder hatten viel Spaß dabei und konnten einige neue Dinge rund um das Thema „Erste Hilfe“ lernen.

- Cihan und Elise -



Westring-News

Projektwoche Bücherfrühling

Unsere Projektwoche "Bücherfrühling" fand in diesem Schuljahr vom 2. April bis 5. April nach den Osterferien statt. Die 1. Klassen konnten ein Gedicht auswendig lernen und ihrer Klasse vortragen. Die 2. bis 4. Klassen haben am 5. April einen Lesewettbewerb gemacht. Hierfür hat der Lesekönig oder die Lesekönigin der 2., 3. und 4. Klassen eine Buchvorstellung gemacht. Die Jury hat am Ende den Sieger oder die Siegerin bestimmt. Die Gewinner haben eine Urkunde und ein Buch bekommen und dann war der Bücherflohmarkt. Es war ein schönes Treiben. Viele Bücher wurden verkauft und gekauft. Das Geld durften die Kinder behalten.

- Elise -



Unsere Siegerinnen und Sieger

Klasse 1:

- 1a: Schiedeh
- 1b: Amelie:
- 1c: Knut
- 1d: Konrad

Klasse 2:

- 1. Platz: Ruby
- 2. Platz: Greta
- 3. Platz: Niclas

Klasse 3:

- 1. Platz: Ellen
- 2. Platz: Maximilian

Klasse 4:

- 1. Platz: Leon
- 2. Platz: Juli

- Elise -



Westring-News

Unsere Fahrradprüfung

Am 10. April 2024 kam die Polizei zu uns und wir mussten unser Fahrrad mitbringen. Für die 4. Klassen war das sehr aufregend. Ein paar Tage vor der Prüfung besuchte uns die Polizei, um uns den Weg zu zeigen.

Am Tag der Radfahrprüfung wurden zuerst unsere Fahrräder kontrolliert. Dann ging es los. Wir wurden immer nacheinander losgeschickt. Ein Kind ist losgefahren, das nächste musste dann immer 2 Minuten warten bis er losfahren konnte. Frau Bahn und Frau Ganzer waren bei diesem aufregendem Ereignis auch dabei und konnten am Ende vielen Kindern zu ihrer bestanden Radfahrprüfung gratulieren.



Ein Ausflug ins phaeno

- Marlien -

Die Klassen 4b und 4c sind am 16. Mai ins phaeno gefahren. Alle Kinder haben sich sehr gefreut, denn dieses Mal haben die Bahnen nicht gestreikt. Frau Ganzer, Frau Bahn und Frau Schuster haben uns begleitet. Im Phaeno war es sehr cool. Wir haben Projekte gemacht, manche waren schwer, aber allen hat es gefallen. Am coolsten fand ich den Drehkreis und dann sind wir wieder gefahren. Die Zugfahrt war lange, aber Linn, Emilia und ich haben UNO gespielt. Als wir wieder in der Schule waren, konnten viele Kinder nach Hause gehen.



Jetzt könnt ihr über gucken, ob ihr meinen Bericht gut gelesen habt. Beantwortet dazu einfach die folgenden Fragen:

1.Frage: Wann waren wir im Phaeno?

2.Frage: Was haben wir gespielt?

3.Frage: Haben die Bahnen gestreikt?

4.Frage: Möchtet ihr auch ins Phaeno?

Dann Fragt eure Eltern oder Lehrer.



- Haily -

Westring-News

Besuch im Landtag

Hallo liebe Leserinnen und Leser,

am 8. März 2024 waren wir (Klasse 4b) im Landtag.

Der Landtag ist am Dom. Dort gibt es ein schönes großes Haus.

Im Landtag wird Politik gemacht, also die Gesetze, die auch uns betreffen wie Schulrechte und mehr. Dort haben wir Doktor Falko Grube getroffen, der uns viele Fragen beantwortet hat.

Wir waren im Zuschauerbereich und konnten auf den Plätzen der Abgeordneten sitzen.

Jetzt noch ein paar Fragen an euch:

- Dürft ihr zu Hause mitentscheiden, was es zum Abendbrot gibt?
- Oder dürft ihr in der Schule mitentscheiden, wohin ihr euren Ausflug macht?
- Dürft ihr entscheiden, was ihr anzieht?

Das alles ist Politik.



- Paulina -

Unser Spielzeugflohmarkt

Wie jedes Jahr veranstaltete der Schülerrat gemeinsam mit Frau Schuster einen Spielzeugflohmarkt. Für den Flohmarkt haben alle Kinder etwas Spielzeug aussortiert und es mit in die Schule genommen, um es dort zu verkaufen. Viele Kinder bauten einen Stand auf, um ihre Spielsachen zu verkaufen. Natürlich konnten die Kinder auch mal herumgucken und bei anderen Kindern etwas kaufen. Als die Stunde vorbei war, ist Frau Schuster herumgegangen und hat das Geld eingesammelt. Dieses Jahr wurden insgesamt 823 € eingenommen und an das Kinderhospiz gespendet.

- Leon -

Westring-News

Paulina stellt die neue Referendarin Frau Keil vor

Paulina: Wollten sie von Anfang an Lehrerin sein?

Frau Keil: Nein, ich wollte früher Architekt werden.

Paulina: Welche Hobbys haben sie ?

Frau Keil: Lesen und spazieren gehen

Paulina: Was ist ihre Lieblingsfarbe?

Frau Keil: Türkis.

Paulina: Was ist ihr Lieblingsfach?

Frau Keil: Sachunterricht und Gestalten.

Paulina: Welche Blume ist Ihre Lieblingsblume?

Frau Keil: Im Frühling Tulpen und passend zum Pfingsten Pfingstrosen.

Paulina: Wie sollte ihr Klassenraum einmal aussehen?

Frau Keil: Fröhliche und bunte Farben, aber ordentlich angeordnet.

Paulina: Warum möchten Sie Lehrerin werden?

Frau Keil: Ich unterstütze gerne Kinder beim Lernen.

Paulina: Mögen Sie alle Kinder?

Frau Keil: Ja, weil jedes Kind einzigartig ist.

Paulina: Wie finden Sie unsere Schule?

Frau Keil: Ich fühle mich sehr wohl hier.

Paulina: Haben Sie in unserer Schule bisher gute Erfahrungen sammeln können?

Frau Keil: Ja ich konnte viele neue Erfahrungen sammeln.

Paulina: Freuen Sie sich schon auf die erste Klasse?

Frau Keil: Ich freue mich schon sehr auf all die Kinder.

Paulina: Welches Essen ist ihr Lieblingsessen?

Frau Keil: Am meisten mag ich Lasagne und italienische Gerichte.

Paulina: Was ist ihr Lieblingsgetränk?

Frau Keil: Mango Maracuja Saft.

Paulina: Haben sie einen Extrawunsch für ihren ersten eigenen Klassenraum?

Frau Keil: Eine Lesecke mit vielen Büchern

Paulina: Danke, dass Sie sich die Zeit für das Interview genommen haben.

Musikalische Veranstaltungen

Die Zauberflöte

Im November fand das Projekt "Zauberflöte" an unserer Schule statt. Es kamen zwei Opernsänger zu uns in die Schule. Wir mussten zu Hause unseren Text lernen, damit wir eine Oper aufführen konnten. Die Opernsänger haben mit uns geübt. Alle Kinder waren soweit. Beim Auftritt der Zauberflöte haben sich alle Eltern versammelt und auf die Stühle gesetzt. Omas, Opas und Geschwister haben sich auch hingesetzt. Und dann ging es los. Die Show war super und das fanden die Eltern.



- Emilia -



Musikalische Veranstaltungen



Mitmachkonzert: Der gestiefelte Kater von Telemann

Am 6. März 2024 fand in der Grundschule "Am Westring" ein Mitmachkonzert statt. Es kamen Musiker mit Instrumenten Flöten, Geigen, einem Chembalo und einem Chello. Sie haben die Geschichte von dem gestiefeltem Kater erzählt. Die Kinder sollten ein Lied mitsingen. Mir hat es richtig gut gefallen, weil sie die Geschichte nochmal erklärt haben.

- Elise und Lena -



Besuch vom Landespolizeiorchester

Am 11. April 2024 war bei uns das Landespolizeiorchester. Sie haben mit verschiedenen Instrumenten Kinderlieder gespielt. Es waren zum Beispiel die Tuba, die Piccoloflöte, die Bassgitarre, die Klarinette und das Schlagzeug dabei. Sie haben uns Fragen gestellt, ob wir Instrumente spielen und wenn ja haben sie die Kinder gefragt welches. Sie hatten sogar eine Zugabe und sie klang sehr schön. Dann hat eine Sängerin vom Landespolizeiorchester das Lied "Das Farbenspiel des Winds" gesungen. Die Veranstaltung ging von 9 Uhr bis 10 Uhr und fand in der Mensa statt.



- Elise -

Musikalische Veranstaltungen

Westring sucht den Superstar

Am 19. April war Karaokewettbewerb im Hort. Karaoke ist ein Wettbewerb, bei dem Kinder etwas vorsingen. Außerdem wurden viele Dinge für die Zuschauer vorbereitet. Es gab Popcorn, Trinkpäckchen und Kaffee. Und dann ging es los. Die Kinder konnten einzeln, aber auch in Gruppen etwas vortragen. Alle Teilnehmer haben vorher fleißig geübt.

Immer wenn ein Auftritt beendet war, durften die Zuschauer abstimmen.

Wir haben kleine Boxen gehabt, auf denen kleine Zettel mit unseren Gesichtern darauf waren. Man konnte immer zwei Kinder wählen, aber nicht zwei Mal für das gleiche Kind. Am Ende fand die Siegerehrung statt. Am Ende gab es einen 1., einen 2. und einen 3. Platz.

- Emilia -



TRAU DICH!

Theaterstück "Trau dich!"

Am Donnerstag, dem 14. März, besuchten die Klassen 4b und 4c das Schauspielhaus und haben sich das Stück "Trau Dich" angeguckt. Es ging darum, dass Schauspieler dargestellt haben, wie Kinder, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, sich getraut haben, es jemanden zu erzählen. Deshalb heißt es auch "Trau Dich" und es war ein schönes Theaterstück, was sehr weiter zu empfehlen ist.

Nachdem ich mit meiner Klasse die Aufführung "Trau dich!" besucht habe, habe ich den Schauspielern einige Interviewfragen per E-Mail geschickt. Jenne und Vincent haben sich die Zeit genommen und darauf geantwortet. Das Interview seht ihr hier. Liebe Jenne, lieber Vincent, vielen Dank für Eure Mühe!

- Juli -

Interview mit Jenne

Juli: Wie seid ihr zum Schauspielern gekommen?

Jenne: Ich habe die Leidenschaft zu spielen schon früh entdeckt. Meine erste Aufführung hatte ich mit 5 Jahren in der Kita. Es war Schneewittchen und ich spielte die Hexe. Dann habe ich bei vielen Gundschulfesten mit meiner damaligen besten Freundin, kleinere Tanzauftritte gehabt. Bis ich dann in der Oberschule in einer Schultheatergruppe gespielt habe. Meine Familie hat nichts mit Kunst und Kultur am Hut, so habe ich mir manchmal alleine Theatertickets gekauft und bin alleine ins Theater gegangen. Und da wusste ich, da war ich 12 Jahre, „sowas will ich auch machen!“ Nach der Schule hab ich mich dann an einer Schauspielschule beworben und wurde genommen. Studiert habe ich 4 Jahre und seid meinem Abschluss spiele ich an vielen unterschiedlichen Bühnen.

Juli: Wie ist es gekommen, dass ihr jetzt "Trau Dich!" spielt?

Jenne: Das Stück gibt es seit über 10 Jahren und die Original Kompanie hatte viele Vorstellungen zu spielen. Da wurde sich überlegt, dass mehrere andere Theatergruppen dieses Stück in ihren Bundesländern spielen, sodass viele Kinder dieses Stück sehen können. Wir haben uns beworben und wurden ausgewählt.

Juli: Wer ist eure Lieblingsperson und warum?

Jenne: Ich mag alle Personen sehr!!

Juli: Was ist eure Lieblingsszene und warum?

Jenne: Oma und Vladimir!

Juli: Ist euch auch schon einmal so eine Situation oder eine andere passiert, wie in dem Stück?

Jenne: Die Geschichte von Luca.

Juli: Hattet ihr früher einen Kosenamen und habt ihr ihn gemocht?

Jenne: Ich war die „Schnecke“ für meine Oma. Und den Namen habe ich als Kleinkind okay gefunden, als ich älter wurde dann nicht mehr.

TRAU DICH!

Interview mit Vincent

Juli: Wie seid ihr zum Schauspielern gekommen?

Vincent: Ich habe schon als kleines Kind Lust auf Schauspiel gehabt und da es keine Theatergruppe der Zeit gab, in der ich hätte spielen können, bin ich als erstes bei Film und Fernsehen gelandet, da war ich etwa neun. Nach und nach habe ich dann noch mit Hörspiel, Theater und Improtheater angefangen und habe schon während der Schulzeit in professionellen Produktionen mitgewirkt und nach der Schule einfach weiter gemacht und noch die Theaterpädagogik für mich entdeckt.

Juli: Wie ist es gekommen, dass ihr jetzt Trau Dich spielt?

Vincent: Ich habe mit Michael Morche einen Jugendtheaterverein gegründet, nachdem die Theatergruppe des Thalia Theaters, die er damals geleitet hat und in der ich Mitglied war, durch die Schließung des Theaters keinen Raum mehr hatte. Gemeinsam haben wir einige Projekte, auch mit Jennifer Krannich. Sie hat mit Michael und Florian Krannich *Niedlich & GROSS* gegründet, ein Kollektiv, welches Theaterstücke für Kinder inszeniert und spielt. Dort habe ich auch bereits in einem anderen Stück mitgespielt. *Niedlich & GROSS* hat sich auf die Ausschreibung "Trau Dich!" in Sachsen-Anhalt umzusetzen, beworben.

Juli: Wer ist eure Lieblingsperson und warum?

Vincent: Ich nehme an hier ist Rolle gemeint: Ich mag alle Rollen, aber besonders gern bin ich einfach der Musiker des Stückes, vor allem in der Vladimir-Szene, wo ich diese Rolle als Verteidigung nutze, um keine Rolle in der Geschichte zu übernehmen - bis mich Michael in einer Lücke erwischt und ich dann die Rolle Mutter übernehmen muss.

Juli: Was ist eure Liebesszene und warum?

Vincent: Meine Liebesszene ist die Szene, in der Alina zu ihrem Vater und ihrer Schwester kommt und versucht ihre Erlebnisse mit Dennis zu besprechen und von beiden nur abgeblockt wird. Der Vater ist in diesem Moment zu gut gelaunt und auf die Hochzeit fokussiert, um auf Alina einzugehen und lacht nur über ihre Äußerungen. Es ist natürlich sehr traurig, dass Alina hier keine Hilfe findet, aber es macht Spaß, es zu spielen.

Juli: Ist euch auch schon einmal so eine Situation oder eine andere passiert wie in dem Stück?

Vincent: In meiner Grundschule gab es mal eine Situation, dass auf dem Hortweg zwei Mädchen einem Exhibitionisten begegnet sind. Dann gab es eine Ansprache für alle Schülerinnen und Schüler. Wir haben dann als große Gruppe danach in den Pausen am Zaun des Schulgeländes patrouilliert und haben alle Männer, die wir gesehen haben angeschrien und soweit es für uns ging verfolgt.

Juli: Hattet ihr früher einen Kosenamen und habt ihr ihn gemocht?

Vincent: Dadurch, dass ich Vincent heiße, wurde ich oft Winnie Puh genannt, das mochte ich gar nicht.

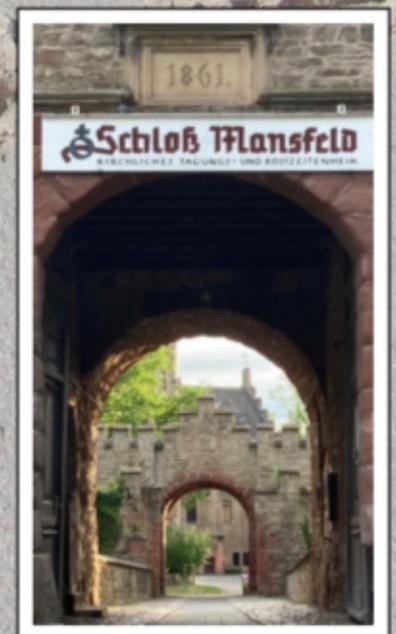
Die Klassenfahrt der 4. Klassen



Die Klassenfahrt ging vom 27. Mai bis zum 29. Mai 2024. Wir fuhren nach Schloss Mansfeld. Als wir ankamen, haben wir eine Führung gemacht und danach eine Rallye. Am nächsten Tag schrieben wir die Zentrale Mathe Klassenarbeit. Danach haben manche Bubble - Ball gespielt. Um 21.30 Uhr gab es eine spontane Party. Am nächsten Tag war leider Abreise. Mit einer lustigen Busfahrt fuhren wir wieder zurück zur Schule. Das war eine coole Klassenfahrt. Was mir besonders gut gefallen hat, dass die Lehrer Bubble-Ball als Überraschung für uns hatten.

- Elise -

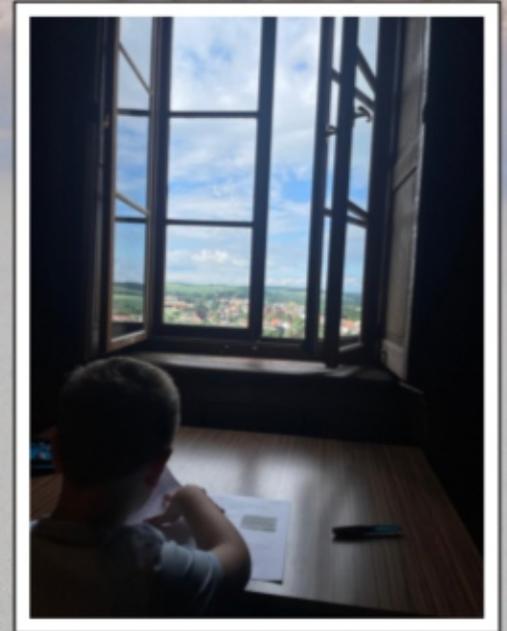
Wir sind vom 27. Mai bis zum 29. Mai auf Klassenfahrt gefahren. Insgesamt sind wir eine Stunde und 30 Minuten gefahren. Als wir da waren, haben wir eine Rallye gemacht. Danach haben wir Vertrauensspiele gespielt. Dann konnten wir unsere Betten beziehen. Danach konnten wir draußen spielen. Es gab auch ein Spiel, bei dem man einen Ball aus einem Kreis kriegen oder Wasser in einen Becher bekommen musste. Irgendwann haben wir gegessen. Dann sind wir rein gegangen. Um 21 Uhr war Nachtruhe. In unseren Zimmern war es sehr lustig. Geweckt wurden wir mit Musik. Als wir am nächsten Tag mit dem Frühstück fertig waren, haben wir die Zentrale Klassenarbeit in Mathe geschrieben. Als wir fertig waren, durften wir raus gehen. Die meisten haben verstecken oder fangen gespielt. Danach hatten die Lehrer eine Überraschung uns. Es wurde Bubble-Ball gespielt. Später haben wir Abendbrot gegessen. Am Abend gab es eine kleine Party. Draußen gab es auch ein Brunnen, der leuchten konnte. Den haben wir dann angemacht. Dann sind wir ins Bett gegangen. Am nächsten Morgen wurden wir natürlich wieder mit Musik geweckt. Als wir losgefahren sind, war nochmal Musik im Bus. Es war sehr schön. :)



- Hanna -

Die Klassenfahrt der 4. Klassen

Wir sind vom 27. Mai bis zum 29. Mai auf Klassenfahrt zum Schloss Mansfeld gefahren. Um 10 Uhr hat uns der Reisebus abgeholt. Dann fuhren wir ein Stunde und 30 Minuten, bis wir da waren. Erstmals haben wir gegessen und Gemeinschaftsspiele gespielt. Dabei ging es um Teamwork. Wir haben auch noch eine Schlossrallye mit verschiedenen Aufgaben gemacht und haben eine Führung vom Schlossherr bekommen. Danach hatten wir kurz Freizeit und dann gab es auch schon Essen. Wir durften bis 21 Uhr draußen bleiben. Um 22 Uhr war dann Nachtruhe in den Zimmern, aber es ging trotzdem noch lustig zu. Am nächsten Tag nach dem Frühstück haben wir die Zentrale Klassenarbeit in Mathe geschrieben.



Am Nachmittag hatten die Lehrer (Frau Keune, Frau Bahn, und Frau Ganzer) eine Überraschung für uns, nämlich Bubbels Ball. Es gab Teams, die sich einen Teamnamen geben und dann gegeneinander antreten sollten. Nach dem Essen sollten wir erstmal alle in unseren Zimmern bleiben. Später gab es eine spontane Disco mit viel Musik. Um 22 Uhr sind wir dann alle rausgegangen und haben den Brunnen, der im Hof stand, zum Leuchten gebracht. Danach sind wir alle ins Bett gegangen. Am nächsten Tag sind wir dann leider auch schon wieder zurück gefahren, aber im Bus haben wir mit dem Busfahrer laut Musik gehört. Es war eine schöne Klassenfahrt.

- Juli -

Die Klassenfahrt ging vom 27.5.2024 bis 29.5.2024. Wir waren in Schloss Mansfeld. Als wir angekommen sind, haben wir eine Führung und eine Rallye gehabt. Dann waren wir in unseren Zimmer. Später durften wir raus gehen. Wir durften bis um 21 Uhr draußen bleiben, aber 22 Uhr war Nachtruhe, da waren wir im Zimmer. Am nächsten Tag haben wir die Zentrale Mathe Klassenarbeit geschrieben. Die Lehrer hatten eine Überraschung für uns und wir haben viele tolle Sachen erlebt. Ich fand die Klassenfahrt sehr schön und bin sehr traurig, dass sie so schnell beendet war.



- Tala -

Die Klassenfahrt der 4. Klassen

Hallo, Liebe Leserinnen und Leser,

wir, die 4. Klassen, waren auf Klassenfahrt. Davon möchte ich euch berichten. Vom 27. bis 29. Mai waren wir weg.

Am 27. Mai sind wir ganz normal zur Schule gelaufen, doch nicht mit einem Schulranzen, sondern mit einem Koffer oder einer Reisetasche und einem kleinen Rucksack. Denn unsere Klassenfahrt ging nach Schloss Mansfeld. Unsere Koffer und Reisetaschen haben wir unten gelassen und haben dann im Klassenraum gewartet. Dann war es soweit. Der Bus war da. Wir haben unsere Rucksäcke genommen und den Koffer oder die Reisetasche. Wir sind zum Bus gelaufen und wurden von Frau Gregull begleitet. Frau Bahn, Frau Ganzer, Frau Keune und Frau Schuster haben unsere Koffer abgegeben und dann ging es ab in den Bus. Jeder hatte eine Beschäftigung für die Fahrt, z. B. ein Buch, ein Kartenspiel oder man hat mit seinem Nachbarn gequatscht. Als wir angekommen sind, haben wir unsere Koffer abgestellt und Mittag gegessen. Danach durften wir unsere Zimmer beziehen und es gab eine Führung. Nach der Führung ist die 4b zu Vertrauens- und Teamübungen gegangen und die 4c hat die Schlossrallye gemacht. Danach haben wir getauscht. Außerdem konnten wir das Gelände erkunden. Nach dem Abendbrot konnten wir noch ein bisschen draußen sein und um 21 Uhr war Bettruhe.

Am Morgen wurden wir mit Musik geweckt. Wir haben gefrühstückt. Danach haben wir die Zentrale Klassenarbeit geschrieben. Als Überraschung konnten wir Bubbet - Ball spielen. Und dann war der Tag auch schon wieder um. Aber am Abend gab es eine Überraschungsparty. Am nächsten Morgen war leider wieder Abreise. Deshalb haben wir unsere Zimmer aufgeräumt und dann kam auch schon der Bus. Auf dem Rückweg haben wir Musik gehört und mit gesungen. Die Klassenfahrt war mega cool!!!

